

Herren Verbandsliga Gr. Süd

TSV 1875 Höchst : TV 1874 Bergen-Enkheim
Sonntag, 26.09.2021, 11:00 Uhr

TSV 1875 Höchst und TV 1874 Bergen-Enkheim schenken sich nichts

Freude herrschte am Sonntagvormittag, als das Schlussspiel Bode / Mann nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TV 1874 Bergen-Enkheim im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Süd verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV 1875 Höchst. Das Heimteam konnte im 2. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 33:31) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den TSV 1875 Höchst gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der TSV 1875 Höchst nun ein Punkteverhältnis von 1:3 und der TV 1874 Bergen-Enkheim ein Punkteverhältnis von 1:1 in der Tabelle.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Ellenberger / Meister bei ihrem 3:1 gegen Bonnefoy / Futh doch überlegen. Recht deutlich war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Trunk / Heist gegen Bode / Mann. Ein hartes Stück Arbeit hatten dann Schmidt / Diehl gegen Breitbach / Scherz zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Passende spielerische Mittel hatte Nils Trunk letztlich parat, um Sebastian Mann zu dominieren, somit stand am Ende ein klarer Erfolg in drei Sätzen zu Buche. 2:11, 12:10, 11:7, 3:11, 10:12 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Frank Ellenberger und Lorenz Bode sich am Tisch gegenüber standen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Kurz später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Fabian Futh hatte Matteo Schmidt nur im ersten Satz eine Chance. Beim folgenden 0:3 gegen Fabrice Bonnefoy fand Daniel Meister von Anfang an keine Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an den Tisch. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Thorsten Scherz fand Friedrich Heist jedoch von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Ein hartes Stück Arbeit hatte Andreas Diehl beim 7:11, 11:4, 13:15, 11:9, 13:11 gegen Dirk Breitbach zu verrichten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Chancenlos war Nils Trunk gegen Lorenz Bode nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Es dauerte eine Weile, bis Frank Ellenberger seine 2:3-Niederlage gegen Sebastian Mann hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Mann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Matteo Schmidt seinem Gegner Fabrice Bonnefoy letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Der neue Zwischenstand war 5:7. Beim 3:0 gegen Fabian Futh fand Daniel Meister hingegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. In vier Sätzen siegte anschließend Friedrich Heist gegen Dirk Breitbach und gab dabei nur einen Satz her. Beim folgenden 3:1-Sieg gegen Thorsten Scherz hatte Andreas Diehl nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Im nun folgenden entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. So gut wie gewonnen schien am

Nachbartisch das Spiel von Ellenberger / Meister gegen Bode / Mann, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Bode / Mann jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 30.10.2021 gegen den TTC 1957 Lampertheim II, während der TV 1874 Bergen-Enkheim am 16.10.2021 gegen den TV 1880 Dreieichenhain II antritt.

Punkte:

TSV 1875 Höchst

Doppel: Ellenberger / Meister (1), Trunk / Heist (0), Schmidt / Diehl (1)

Einzel: N. Trunk (1), F. Ellenberger (0), M. Schmidt (0), D. Meister (1), F. Heist (2), A. Diehl (2)

TV 1874 Bergen-Enkheim

Doppel: Bode / Mann (2), Bonnefoy / Futh (0), Breitbach / Scherz (0)

Einzel: L. Bode (2), S. Mann (1), F. Bonnefoy (2), F. Futh (1), D. Breitbach (0), T. Scherz (0)